

Symbiose von Technik, Design und Innovation



Party Rent (2)

Party Rent hat sich zu einer langfristigen Kooperation mit Villeroy & Boch entschlossen und setzt die Geschirr-Serie "Hotwave" – bei Party Rent "Lifestyle" genannt – ein, so zum Beispiel bei der World of Events



Die neue Spülstraße von Meiko soll dazu beitragen, das ohnehin schon gute Spülergebnis bei Party Rent noch weiter zu verbessern

Non-Food-Caterer PARTY RENT erfolgreich

Non-Food-Catering ist offenbar ein stabiles Geschäft. Denn das Unternehmen Party Rent aus Bocholt expandiert in einem schweren Marktumfeld. Das Zusammenspiel von Technik, Innovation und Design ist offenbar entscheidend für den Erfolg des Non-Food-Caterers.

Bei Party Rent ist man offenbar mit den Geschäften zufrieden und blickt auf ein erfolgreiches erstes Halbjahr 2003 zurück. „In wirtschaftlich mageren Zeiten sprechen wir bei Party Rent noch immer von Wachstum. Wir sind zuversichtlich, dass wir diese Entwicklung – gemeinsam mit unseren Franchise-Partnern – fortsetzen werden“, fasst Marketing-Chef Hans Schriever das zur Hälfte abgelaufene Geschäftsjahr zusammen. Party Rent-Luxemburg – der Franchise-Pilot in Benelux – kann im September bereits ein erstes erfolgreiches Geschäftsjahr vorweisen. Und für 2004 plant die Zentrale der Party Rent-Gruppe eine weitere Niederlassung im Großraum Düsseldorf.

Ein Erfolgsfaktor sind neue Transport-Systeme auf Rädern. Diese sind geeignet für eine Vielzahl von Party Rent-Produkten. Ob nun Geschirr und Gläser, ob Tische und verschiedene Bestuhlung oder auch Trennkordelständer, alles wird zukünftig in praktischen Rollwagen transportiert. Das Handling in den Locations wird damit wesentlich erleichtert. Die ersten Einsätze wurden schon erfolgreich absolviert. Party Rent war einer der Hauptzulieferer der World of Events und lieferte in sieben großen Lastzügen große Mengen an Catering Equipment an. Darunter 8.000 Porzellanteile von Villeroy & Boch, 9.000 Gläser und zirka 6.000 Besteckteile der Marke Hepp. Damit die Logistik nicht nur beim Transport optimal funktioniert, gibt es auch in Sachen Produktreinigung

etwas Neues aus Bocholt. So hat man gerade in eine Spülstraße von Meiko investiert. Die 6-Tank-Maschine hat eine Kapazität von bis zu 7.200 Tellern pro Stunde. Logistik-Manager Marc Rots sagt dazu: „Wir als Dienstleistungsunternehmen sind in einem kontinuierlichen Entwicklungsprozess und immer danach bestrebt, unsere Leistungen zu verbessern. Dies ist vor allem im Bereich Wartung und Reinigung immens wichtig. Die neue Spülstraße wird hier erheblich dazu beitragen, das ohnehin schon gute Spülergebnis noch weiter zu optimieren.“

Gleichzeitig ist der Erfolg des ersten Halbjahres bei Party Rent auch dem Einsatz von Design-Geschirr zu verdanken. Die Party Rent-Geschirrsreihe „Lifestyle“ von Villeroy & Boch – dort läuft sie unter der Produktbeschreibung „Hotwave“ – trägt laut Schriever ebenfalls erheblich zur guten Auftragslage bei. Seit über 20 Jahren sei Villeroy & Boch – so Schriever – weltweit im Restaurant- und Hotelbereich eine der ersten Adressen, wenn es um hochwertige, individuelle Tischarrangements, ansprechende Serviermöglichkeiten oder attraktive Buffetgestaltung geht. Dies seien Gründe, warum sich die Firma Party Rent zu einer langfristigen Kooperation mit Villeroy & Boch entschlossen hat. Dies freut auch Stephan Schölermann, bei Villeroy & Boch Vertriebsleiter Deutschland für die Hotel & Restaurant Division: „Party Rent ist aufgrund seiner Struktur, seiner Professionalität und seiner starken Kompetenz im Verleihgeschäft der ideale Partner für Villeroy & Boch im Bereich Hotel & Restaurant. Mit der Firma Party Rent und der Geschirrsreihe „Hot Wave“ von Villeroy & Boch vereinigen sich Individualität, Kreativität und außergewöhnliche Ideen zu einem attraktiven und leistungsstarken Servicepaket.“

► Ralf Lang